



BEAR FAMILY RECORDS

TEL +49 (4748) 8216-16 • FAX +49 (4748) 8216-20 • E-MAIL heidi@bear-family.de

Lieferbar: Bereits erhältlich
Veröffentlichung: 22. Mai 2009

KÜNSTLER TITEL

Janis Martin
Love And Kisses

LABEL
KATALOG #
EAN-CODE

Bear Family Records
BAF 18001



4 000127 180001

ISBN-CODE
FORMAT

978-3-89916-012-3
180 Gramm-Vinyl



180 Gramm-Vinyl

Original-Aufnahmen der fünfziger und sechziger Jahre sind mittlerweile nahezu vollständig auf CD veröffentlicht. Trotz teils aufwändigem digitalen Mastering klingt das Ergebnis oft enttäuschend. Selbst herausragende CD-Editionen sind nicht zwangsläufig in der Lage, die Dynamik und schiere Kraft einer Schellack- bzw. Vinyl-Originalveröffentlichung wiederzugeben.

Der hohe Qualitätsstandard einer audiophilen Vinyl-Ausgabe ermöglicht jedoch ein Klangbild, das der Originalausgabe sehr nahe kommt. Es ist unser Ziel, mit einer Serie handverlesener Aufnahmen auf hochwertigen Langspielplatten (180-Gramm Vinyl) Mono- und Stereo-Einspielungen in ihrer ursprünglichen Faszination und gleichzeitig entsprechend heutigen Standards wiederzugeben.

- DMM (Direct Metal Mastering)
- Disc Cutting: Günter Pauler at Pauler Acoustics, Northeim
- Mastered by Bob Jones
- Pressed by Pallas, Diepholz/Germany

TITELLISTUNG

Seite 1

1. Drugstore Rock And Roll
2. My Boy Elvis
3. Barefoot Baby
4. Let's Elope Baby
5. Love And Kisses
6. Good Love

Seite 2

1. Will You, Wilyum
2. Bang Bang
3. Ooby Dooby
4. All Right Baby
5. Cracker Jack
6. Billy Boy, Billy Boy



BEAR FAMILY RECORDS

TEL +49 (4748) 8216-16 • FAX +49 (4748) 8216-20 • E-MAIL heidi@bear-family.de

INFORMATIONEN

Janis Martin schrieb Rock'n'Roll-Geschichte!

Im März 1956, wenige Wochen vor ihrem sechzehnten Geburtstag, nahm sie für RCA in Nashville *Drugstore Rock'n'Roll* auf. Der Song beschreibt das Teenagerleben jener Tage, den Drugstore mit seiner Jukebox und den alkoholfreien Drinks als Treffpunkt. Dort trieb man sich nach der Schule rum, hörte Musik, tanzte und bestellte vielleicht einen Hamburger.

Die selbst geschriebene Teenager-Hymne ließ ahnen, dass Janis Martin im von Männern dominierten Rock'n'Roll-Geschäft zum weiblichen Pendant von Elvis Presley aufzusteigen würde. RCA investierte Beträchtliches, um sie als 'weiblichen Elvis' zu etablieren. *Love And Kisses*, im Juni 1957 aufgenommen und ein eher gefälliger, auch dem Massengeschmack zuträglicher Song, hätte ein großer Hit werden können.

Doch Janis Martins Pläne für ihre Zukunft sahen anders aus. Sie hatte heimlich geheiratet und folgte ihrem Mann, der bei den US-Streitkräften in Europa diente. Beide verschwanden für eine Weile von der Bildfläche, und als sie in die USA zurückkehrte, was Janis Martin schwanger. Viel war in die Karriere des hübschen Mädchens mit dem Pferdeschwanz investiert worden. Der Teenager-Star von einst war nun eine verheiratete Frau, die ein Baby erwartete. Es folgten zwei letzte Aufnahmesitzungen für RCA; die zweite aus dem Juli 1958 produzierte u.a. *Bang Bang*. Produzent Steve Sholes versuchte noch, ihr ein erwachseneres Image zu geben. Doch Janis Martin wollte nur eins: sich zurück ziehen und sich um ihre Familie kümmern.

Erst fünfzehn Jahre später, nach zwei gescheiterten Ehen und ohne den Druck ihrer ehrgeizigen Mutter, entdeckte Janis Martin die Liebe zur Musik neu. Dieses hochwertige Vinyl-Album präsentiert die junge, wilde Janis Martin, eine der herausragenden Rock'n'Roll Sängerinnen!

Detlev Hoegen
nach einem Text von Colin Escott



BEAR FAMILY RECORDS

TEL +49 (4748) 8216-16 • FAX +49 (4748) 8216-20 • E-MAIL heidi@bear-family.de

Lieferbar: Bereits erhältlich
Veröffentlichung: 22. Mai 2009

KÜNSTLER TITEL

Joe Clay
Duck Tail

LABEL
KATALOG #
EAN-CODE

Bear Family Records
BAF 18002



4 000127 180025

ISBN-CODE
FORMAT

978-3-89916-010-9
180 Gramm-Vinyl



180 Gramm-Vinyl

Original-Aufnahmen der fünfziger und sechziger Jahre sind mittlerweile nahezu vollständig auf CD veröffentlicht. Trotz teils aufwändigem digitalen Mastering klingt das Ergebnis oft enttäuschend. Selbst herausragende CD-Editionen sind nicht zwangsläufig in der Lage, die Dynamik und schiere Kraft einer Schellack- bzw. Vinyl-Originalveröffentlichung wiederzugeben.

Der hohe Qualitätsstandard einer audiophilen Vinyl-Ausgabe ermöglicht jedoch ein Klangbild, das der Originalausgabe sehr nahe kommt. Es ist unser Ziel, mit einer Serie handverlesener Aufnahmen auf hochwertigen Langspielplatten (180-Gramm Vinyl) Mono- und Stereo-Einspielungen in ihrer ursprünglichen Faszination und gleichzeitig entsprechend heutigen Standards wiederzugeben.

- DMM (Direct Metal Mastering)
- Disc Cutting: Günter Pauler at Pauler Acoustics, Northeim
- Mastered by Bob Jones
- Pressed by Pallas, Diepholz/Germany

TITELLISTUNG

Seite 1

1. Duck Tail
2. Goodbye Goodbye
3. Get On The Right Track
4. Doggone It
5. Cracker Jack
6. You Look That Good To Me (alternate take)

Seite 2

1. Sixteen Chicks
2. Slipping Out And Sneaking In
3. Get On The Right Track (alternate take)
4. Did You Mean Jelly Bean (What You Said Cabbage Head)
5. You Look That Good To Me



BEAR FAMILY RECORDS

TEL +49 (4748) 8216-16 • FAX +49 (4748) 8216-20 • E-MAIL heidi@bear-family.de

INFORMATIONEN

Joe Clays Rockabilly-Karriere war ungewöhnlich kurz!

Im Verlauf von nur einem Monat im Frühjahr 1956 nahm er für Vik Records, ein Sub-Label von RCA, die Titel dieses Albums auf: wüster, wilder und unverfälschter Rockabilly. Obwohl er zu Gast war in der prestigeträchtigen 'Ed Sullivan Show' im US-Fernsehen, wurde keiner dieser Songs ein Hit, und seine Plattenfirma verlängerte den Vertrag nicht.

Im Normalfall hätte der Karriereverlauf für kaum mehr als eine Fussnote in der Rock'n'Roll-Geschichte gereicht, wäre da nicht die aussergewöhnliche Qualität der wenigen Aufnahmen des Joe Clay. *Sixteen Chicks, Duck Tail, Slipping Out And Sneaking In* gelten als zeitlose Meisterwerke des Genres. Die Originale erzielten in den frühen achtziger Jahren schwindelerregende Preise.

Mit dieser hochwertigen Vinyl-Edition präsentieren wir Rockabilly in seiner schlichtesten Form mit all der ursprünglichen Energie in der Interpretation von Joe Clay, dem Musiker mit Kultstatus, einer der zugleich überragenden und tragischen Figuren seiner Ära.

Detlev Hoegen
nach einem Text von Ian Wallis



BEAR FAMILY RECORDS

TEL +49 (4748) 8216-16 • FAX +49 (4748) 8216-20 • E-MAIL heidi@bear-family.de

Lieferbar: Bereits erhältlich
Veröffentlichung: 22. Mai 2009

KÜNSTLER TITEL

**Charline Arthur
Burn That Candle**

LABEL
KATALOG #
EAN-CODE

Bear Family Records
BAF 18003



4 000127 180032

ISBN-CODE
FORMAT

978-3-89916-011-6
180 Gramm-Vinyl



180 Gramm-Vinyl

Original-Aufnahmen der fünfziger und sechziger Jahre sind mittlerweile nahezu vollständig auf CD veröffentlicht. Trotz teils aufwändigem digitalen Mastering klingt das Ergebnis oft enttäuschend. Selbst herausragende CD-Editionen sind nicht zwangsläufig in der Lage, die Dynamik und schiere Kraft einer Schellack- bzw. Vinyl-Originalveröffentlichung wiederzugeben.

Der hohe Qualitätsstandard einer audiophilen Vinyl-Ausgabe ermöglicht jedoch ein Klangbild, das der Originalausgabe sehr nahe kommt. Es ist unser Ziel, mit einer Serie handverlesener Aufnahmen auf hochwertigen Langspielplatten (180-Gramm Vinyl) Mono- und Stereo-Einspielungen in ihrer ursprünglichen Faszination und gleichzeitig entsprechend heutigen Standards wiederzugeben.

- DMM (Direct Metal Mastering)
- Disc Cutting: Günter Pauler at Pauler Acoustics, Northeim
- Mastered by Bob Jones
- Pressed by Pallas, Diepholz/Germany

TITELLISTUNG

Seite 1

1. Burn That Candle
2. I Heard About You
3. Kiss The Baby Goodnight
4. I'm Having A Party All By Myself
5. What About Tomorrow
6. Honey Bun

Seite 2

1. Welcome To The Club
2. I've Got The Boogie Blues
3. Just Look, Don't Touch, He's Mine
4. Looking At The Moon And Wishing On A Star
5. Flash Your Diamonds
6. Hello Baby



BEAR FAMILY RECORDS

TEL +49 (4748) 8216-16 • FAX +49 (4748) 8216-20 • E-MAIL heidi@bear-family.de

INFORMATIONEN

Charlene Arthur, die rebellische Country-Sängerin!

Mitte der fünfziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts galt Kitty Wells allgemein als Vorbild für jüngere Country-Sängerinnen. Charline Arthur war anders. Ihre Musik war rauer und sie konnte auch auf der Bühne durchaus mit den Großen des Rockabilly mithalten. *"Wanda Jackson, Brenda Lee und Patsy Cline,"* erzählte sie in einem Interview, *"sie alle haben mehr oder weniger ihren Stil von mir abgeschaut. Ich war ein Trendsetter. Ich war eine Bluessängerin, und ich wollte etwas anders singen. Ich wollte originell sein."*

Schon als Sechzehnjährige sang sie bei einer lokalen Radiostation in Paris in ihrem Heimatstaat Texas. Nach zwei Aufnahmen für Bullet Ende der vierziger Jahre kam sie mit Unterstützung von Colonel Tom Parker 1955 zu RCA. Im selben Jahr ging sie zusammen mit Elvis auf Tour. *"Ich trat oft mit Elvis auf,"* sagte sie, *"und ich mochte ihn wirklich gern. Er erzählte mir: 'Meine Mutter kauft all Deine Platten und hält sie mir unter die Nase und zwingt mich, sie mir anzuhören. Sie denkt, Du bist großartig'."*

Als ein Jahr später ihr Vertrag bei RCA ausläuft, war Charline Arthur über Kreuz mit der Plattenfirma, ihrem Verlag und dem Musikgeschäft im Allgemeinen. Sie zieht sich zurück und stirbt, enttäuscht und verarmt, 1987 in einer Wohnwagenanlage in Idaho.

Detlev Hoegen
nach einem Text von Bob Allen